

Saisonauswertung 2025

Die Radfahrerkerche Steckby ist seit ihrer Eröffnung am 04. Mai 2008 eine Erfolgsgeschichte für unsere kleine dörfliche Gemeinde am Elberadweg. Rund 18100 Besucher (Radfahrer und seit 2013 auch Pilger) konnten seit der Eröffnung insgesamt willkommen geheißen werden; davon kamen im Jahr 2025

17%	aus Sachsen	12%	aus Bayern	4%	aus Mecklenburg-Vorpommern + Rügen
18%	aus Nordrhein-Westfalen	1%	aus Hessen	1%	aus Bremen
7%	aus Niedersachsen	5%	aus Baden-Württemberg	4%	aus der Region Hamburg
10%	aus Berlin/Brandenburg	2%	aus Schleswig-Holstein + Sylt	1%	aus dem Saarland
9%	aus Sachsen-Anhalt	6%	aus Thüringen		
		3%	aus Rheinland-Pfalz		

Von den rund 800 Besuchern im Jahr 2025 kamen also die meisten Radfahrer-/Pilger(innen) aus Nordrhein-Westfalen, gefolgt von Sachsen, Bayern sowie Berlin/Brandenburg und Sachsen-Anhalt. Dabei zeigen die Besucherzahlen wieder Anstiege und Rückgänge des regionalen aber auch überregionalen Radtourismus wie in der Zeit vor der Corona – Pandemie. Mehr Besucher wie 2024 hielten in diesem Jahr aus Thüringen, Rheinland-Pfalz, Mecklenburg-Vorpommern und aus der Region Hamburg bei uns Einkehr. Die absoluten Besucherzahlen stiegen um rund 6% gegenüber dem Jahr 2024 an. Der Anteil der Besucher aus dem Saarland, Hessen und Bremen sowie Baden-Württemberg blieb in etwa gleich. Prozentual weniger Gäste gegenüber dem Vorjahr kamen aus Niedersachsen (-6%), Sachsen-Anhalt (-7%), und Schleswig-Holstein (-2%).

Der Anteil ausländischer Gäste im Jahr 2025 stieg gegenüber der Saison 2024 um fast 2% und liegt nun bei 9% und damit wieder auf dem Niveau des Jahres 2021. Die meisten Gäste kamen aus Tschechien und Österreich in unsere Radfahrerkerche. In der „Länderwertung“ gibt es somit im Jahr 2025 ein neues Bild:

- 19% aus der Schweiz,
- 13% aus der Niederlande,
- 9% aus Österreich, und
- ca. 8% jeweils aus Polen, Tschechien, Schweden, Finnland, Frankreich, Dänemark und Großbritannien.

Aus Österreich kamen 2025 zwar die meisten ausländischen Gäste, dennoch liegt die Schweiz weiterhin bei der Anzahl aller unsere Radfahrerkerche am Elberadweg von außerhalb Deutschlands besuchenden Gäste vorn. Die Schweiz hat auch seit 2008 absolut den insgesamt größten Besucheranteil. Die Besucher aus den Niederlanden stellen nun die zweitstärkste Besuchergruppe, gefolgt von Polen dar.

Das Spendenaufkommen, u.a. für die laufende Sanierung unserer historisch wertvollen Zuberbier-Orgel erhöhte sich leicht und lag erfreulicherweise wieder in etwa bei dem von 2018. Darüber freuten wir uns sehr - vielen Dank allen Gebern!; ebenfalls darüber, dass auch wieder viele jüngere Besucher unsere Kirche „entdeckten“. Das alles ist für uns u.a. Ansporn, unser Angebot zur unkonventionellen Begegnung mit Gott in gewohnter Qualität auch für das Jahr 2026 aufrecht zu erhalten. Viele Eintragungen in unserem Anliegenbuch zeugen von der Freude über unsere offene Kirche. Wir geben uns Mühe, dass wir Sie alle auch 2026 nicht enttäuschen. Toll, wenn Sie sich auch 2025 wieder auf unserer großen Karte im Vestibül der Radfahrerkerche mit einem Punkt zu Ihrem Heimatort eintragen und uns damit Ihr Zuhause für diese Saisonauswertung verraten.

Unsere Kirche ist wieder von Ostern bis zum Reformationsfest durchgängig von 08:00Uhr – 20:00Uhr (im Sommer auch ab und an bis 22:00 Uhr) für Sie geöffnet. Steigen Sie aus (dem Sattel) und/oder entspannen Sie sich etwas und lassen Sie sich auf uns ein. Entdecken Sie ein bemerkenswertes Stück „spirituelles Anhalt“ in Steckby! Einen angenehmen Aufenthalt in unserer Kirche, unserem schönen Ort innerhalb der reizvollen Umgebung des UNESCO-Biosphärenreservates sowie allzeit eine pannenfreie Fahrt und Gottes Segen auf den Weg! wünscht allen Radlerinnen und Radlern, Pilgerinnen und Pilgern -

Der Gemeindegemeinderat Steckby!